

Fachamt: Stadtwerke

Vorlage-Nr.: 2019-065

Datum: 21.02.2019

Beschlussvorlage

Öffnungszeiten der Sauna in der Freibadsaison

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Werksausschuss	11.03.2019	nicht öffentlich
Gemeinderat	28.03.2019	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt den neuen Öffnungszeiten der Sauna während der Freibadsaison zu.

Die neuen Öffnungszeiten gelten während der Freibadsaison und sollen im Jahr 2019 erstmals umgesetzt werden.

Sachverhalt / Begründung:

Öffnungszeiten Sauna in der Freibadsaison

Nachdem in der Sitzung vom 20.12.2018 die Saunapreise angepasst wurden um einen Weiterbetrieb mit verbesserten Erlösen zu gewährleisten, sollen jetzt aus wirtschaftlicher Sicht die Öffnungszeiten optimiert werden.

Laut Konzeptstudie der Fa. Altenburg ist die Besucherzahl bei im Schnitt 9 Besuchern / Tag sehr gering.

Da man auf eine komplette Schließung über die Sommersaison verzichten möchte, werden folgende Öffnungszeiten vorgeschlagen:

Vorschlag 1

Dienstag	14:00 - 20:00 Damen	<i>Schließzeiten von Beginn der Sommerferien bis Beginn der Hallenbadsaison (ca. 8 Wochen ist die Sauna komplett geschlossen)</i>
Mittwoch	14:00 - 20:00 gemischt	

Vorschlag 2

Dienstag	14:00 - 20:00 Damen	<i>Schließzeiten von Beginn der Sommerferien bis Beginn der Hallenbadsaison (ca. 8 Wochen ist die Sauna komplett geschlossen) zusätzlicher Tag (Rücksicht auf die Stammgäste)</i>
Mittwoch	14:00 - 20:00 gemischt	
Donnerstag	14:00 - 20:00 gemischt	

Das Bäderteam favorisiert den Vorschlag 1

Hierbei können Synergien bei der Dienstplanerstellung in Verbindung mit dem Freibadbetrieb erzielt werden. Die Kontrollgänge können abgedeckt und der Energieaufwand kann bei nur 2 Öffnungstagen auf ein Minimum beschränkt werden.

Finanzielle Auswirkungen für die Stadtwerke Eberbach

1. Auf Grund der Reduzierung der Öffnungszeiten von 4 Tagen auf 2 Tage, mit verkürzten Öffnungszeiten, können die Betriebskosten in der Freibadsaison um ca. die Hälfte gesenkt werden. Dies entspricht etwa **5.000 €**.
2. Auf eine Preiserhöhung im Badezentrum – wie von der Unternehmensberatung Altenburg insbesondere für Vereine und Schulen vorgeschlagen – verzichten wir derzeit. Die Stadtwerke Eberbach sehen sich hier als Förderer des Gemeinwohls für die Bürgerinnen und Bürger in Eberbach und der Region.

Grundlage der Berechnung:

Betriebskosten:	30.000 € / Jahr	
Verteilung:	Hallenbad 2/3	(8 Monate) = 20.000 €
	Freibad 1/3	(4 Monate) = 10.000 €

Rolf Schieck
Erster Ehrenamtlicher Bürgermeisterstellvertreter